

Freiburger HPCI-Programms

Betreuung von Pflegeheimsbewohnenden, die Träger/innen multiresistenter Keime sind

10-Februar 2022

Dr Rémy Boscacci, zuständiger Infektiologe im Pflegeheim Saint Martin in Cottens und Präsident der Pflegeheimkommission

Ablauf

1. Merkmale multiresistenter Bakterien
2. Beispiele multiresistenter Bakterien in Pflegeheimen
3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

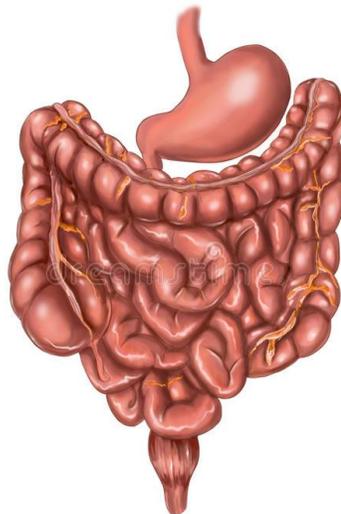
Ablauf

1. Merkmale multiresistenter Bakterien
2. Beispiele multiresistenter Bakterien in Pflegeheimen
3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

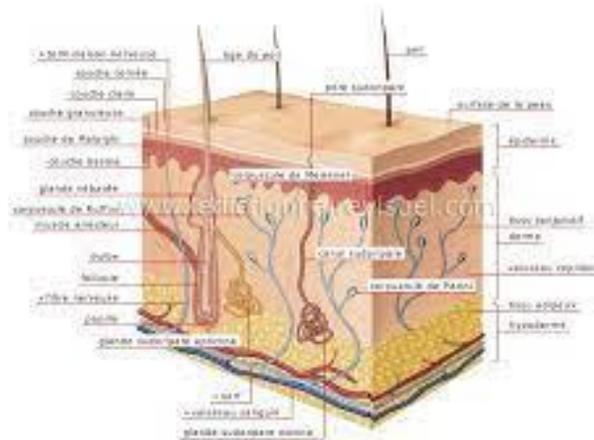
1. Merkmale multiresistenter Bakterien

- Bakterienstämme, die physiologisch eines/mehrerer Organe kolonisieren

Verdauungstrakt



Integument



Schleimhäute



1. Merkmale multiresistenter Bakterien

- oder in der Umwelt häufig vorkommend



1. Merkmale multiresistenter Bakterien

- **Mehrfachresistenz gegen häufig verwendete Antibiotika**

Matériel Biopsie tissulaire postérieure genou droit

MICROBIOLOGIE CLASSIQUE

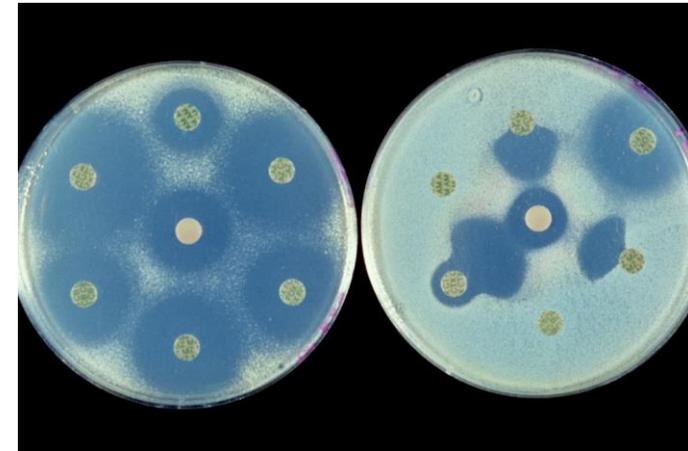
Examen direct

Cellules épithéliales +
Gram remarques +

Culture rares *Staphylococcus epidermidis*(1)

Antibiogramme 1

Ampicilline	R
Amoxicilline/Ac. Clavul.	R
Oxacilline	R
Céfuroxime	R
Ceftriaxone	R
Ertapénème	R
Imipénème	R
Clindamycine	R
Erythromycine	R
Ciprofloxacine	R
Gentamicine	S
Tétracycline	R
Triméthoprim-sulfa.	S
Acide fusidique	R
Rifampicine	S
Vancomycine	S
Teicoplanine	S



1. Merkmale multiresistenter Bakterien

- **Nicht unbedingt höhere Virulenz** als Wildtypenstamm, aber bei Infektion **schwieriger zu behandeln**
- Spontanes **Verschwinden** möglich, wenn normale Flora wieder Oberhand gewinnt, und **Wiederauftreten**, wenn Flora Selektionsdruck ausgesetzt ist (Antibiotika)
- **Übertragung** durch **direkten oder indirekten** Kontakt (Oberflächen, Hände)

Ablauf

1. Merkmale multiresistenter Bakterien
2. Beispiele multiresistenter Bakterien in Pflegeheimen
3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

2. Beispiele multiresistenter Bakterien in Pflegeheimen

- *MRSA Staphylococcus aureus*
- CRE, ESBL, Enterobaktérien (z. B. *E. coli*, *K. pneumoniae*, *E. cloacae*,...)
- *VRE Enterococcus spp*
- *Multiresistente Pseudomonas aeruginosa* (>3 classes Antiotikablassen)

Ablauf

1. Merkmale multiresistenter Bakterien
2. Beispiele multiresistenter Bakterien in Pflegeheimen
3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?



- Bewohner mit **Dauerkatheter** infolge BPH kehrt mit **ESBL E. Coli-Stamm im Urin** aus Spital zurück.
- **Isolation im Einzelzimmer** mit zusätzlichen **Kontaktmassnahmen ?**
- **Eigene Toilette ?**
- Regelmässiges **Screening ?** Ab wann ?

3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

- Bewohnerin leidet regelmässig an Harnwegsinfektionen. Letztes Urinult zeigt Wachstum von *P. mirabilis*, das nur gegenüber Carbapenemen und Aminoglykosiden empfindlich ist.
- **Isolation im Einzelzimmer** mit zusätzlichen **Kontaktmassnahmen ?**
- **Eradikationstherapie?**
- Regelmässiges **Screening ?** Ab wann ?



3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

- Bewohner entwickelt Abszess, Puskultur zeigt MRSA S. aureus.
- **Isolation im Einzelzimmer** mit zusätzlichen **Kontaktmassnahmen** ?
- Kann er im **Speisesaal** mit anderen Bewohnenden am Tisch sitzen ?
- Regelmässiges **Screening** ? Ab wann ?



3. Was tun, wenn ein/e Bewohner/in infiziert/kolonisiert ist ?

- Bewohner, der für Bronchiektasen, chronischen Husten und wiederkehrende Lungeninfektionen bekannt ist, weist in Sputum *K. pneumoniae* auf, das nur gegenüber Carbapenemen empfindlich ist.
- **Isolation im Einzelzimmer** mit zusätzlichen Tröpfchenmassnahmen ?
- Kann er im **Speisesaal** mit anderen Bewohnenden am Tisch sitzen ?
- Kann er an **Aktivitäten** mit anderen Bewohnenden teilnehmen ?

